

Zylinderkopf beim Dicken 3.0 TDI Motor muss raus

Beitrag von „XXHM69“ vom 24. November 2024 um 19:44

Hallo,

bin Neu in der Freunde und sage vorab erstmal Hallo an Alle.

Mich hats erwischt meine Zylinderkopfdichtung ist durch. Kühlwasserverlust 2 x nachgefüllt in der Werkstatt schauen lassen dort CO2 Test gemacht worden weil

vorab Verdacht Wasserpumpe und man teilte mir mit das der Dicke es verbrennt weil man nicht gefunden hat. Urteil Motor raus usw. 😬

Habe den Wagen nun in die Einfahrt gestellt mehrere Tage in nicht bewegt und wollte in Anmachen Motorstörung und er qualmt. Sofort ausgemacht Werkstatt angerufen

wurde mir mitgeteilt jetzt ist die ZKD komplett durch. 😭

Auto hat 265.000 km gelaufen ist Baujahr 2008 ich benötige ihn für den Anhänger zu ziehen. Hat gute Ausstattung Luftfahrwerk usw. Waren immer sehr zufrieden.

Jetzt kommst: Motor raus Steuerkette neu Kopf runter schauen ob plan oder krumm schleifen Dichtung Wasserpumpe eventuell neu usw. Kostenvoranschlag 5000 €.

Jetzt hab ich mir auch die Videos wegen der Abgasrückführung Verkockungen angesehen mit Reinigung Klappen Anscugdrakt usw.

Wirtschaftlich Totalschaden wenn ich es nicht selber machen kann. Wert geschätzt 7-9000 € wenn er läuft.

Hatte das schon einmal jemand und was ist Plan B wenn Motor nicht reparabel. Was kostet ein ATM wenn überhaupt interessant.

Viel viel Text entschuldigt bitte doch bin aktuell ziemlich am Arsch.

Viele Grüße

Helmut

Beitrag von „XXHM69“ vom 25. November 2024 um 14:13

Hallo,

nach vielen Telefonaten keine Werkstatt gefunden welche aktuell das machen möchte. Vermutlich dem Alter geschadet von 2008.

Gib es jemanden im PLZ 67 oder in der Nähe welcher das schon mal gemacht hat. Ohne Hebebühne und Werkzeug keine Chance.

Wo sind die Schrauber in diesem Forum.

Ich lebe in der Hoffnung das es doch nicht der Zylinderkopf ist.

Gruß

Helmut

Beitrag von „mi18ha10“ vom 26. November 2024 um 15:25

Hallo,

nur weil das verschwundene Kühlwasser nicht gefunden wird, heißt das noch nicht dass es im Motor verbrannt wird. Da gibt es hier im Forum einige Geschichten darüber. Was sagt der Co²-Test? Wenn der eindeutig ist, dann hat der Zylinderkopf bzw. die Zylinderkopfdichtung einen weg.

Gruß

Michael

Beitrag von „mi18ha10“ vom 26. November 2024 um 15:45

Hallo nochmal,

zum Nachtrag hier der Link von meiner Story.

Beitrag

AW: Kühlmittelverlust V6TDI

Hallo Touaregfreunde!

Ich möchte euch meine Entdeckung nicht vorenthalten, zumal ich von dieser Variante des Kühlwasserverlustes vorher noch nichts gesehen habe. Nach einer längeren Autobahnfahrt ertönte die Fehlermeldung der „Motorstörung“. Ich fuhr also im Notprogramm weiter bis zu einer Möglichkeit wo ich den Motor abstellen und wieder Starten konnte. Das war zunächst erfolgreich und der Fehler meldete sich wochenlang nicht mehr. Das Auslesen mit dem VCDS ergab eine Störung des...

mi18ha10

29. Dezember 2017 um 21:03

Beitrag von „XXHM69“ vom 30. November 2024 um 11:59

Hallo,

möchten meinen Dicken nicht sterben lassen.

Danke für deine Information. Suche einen Schrauber oder eine gute Werkstatt die das schon gemacht hat.

Eine Werkstatt meinte Zylinderkopf wegen CO2 Test mindestens 5000 €. Motorinstandsetzer läuft nix unter 6000 € (nur der Motor)

Andere Werkstatt meinte lohnt nicht hätte Steuerkette gemacht im Sommer vom Q7 für 5500 €

Ganz ehrlich: Kann hier niemand für kleineres geld was reparieren. Ich rede über eine Kopfdichtung und Schrauberarbeit. Gut wenn Motor raus muss

braucht man max. 2-5 Std und dann wieder rein plus Teiletausch. Auto kann doch nicht immer Totalschaden sein.

Komme aus PLZ 675 vielleicht kann mir jemand helfen oder ein Angebot machen.

Danke euch vorab.

Gruß Helmut

Beitrag von „pe7e“ vom 30. November 2024 um 20:34

Hallo Helmut,

so einfach ist das leider nicht. Das Auto hat schon einige Jahre und Kilometer hinter sich, und wenn jemand die Zylinderkopfdichtung (ZKD) macht, wird er dabei vermutlich weitere Probleme entdecken.

Du hast recht, der Motor muss nicht ausgebaut werden. Aber das Getriebe muss raus, der Motor muss von oben freigelegt werden, die Steuerketten müssen runter, die Injektoren raus usw. Dabei kommen zwangsläufig Fragen auf wie: Sollten die Steuerketten und Kettenspanner erneuert werden? Wie steht es um die Injektoren, den Turbo etc.? Daher bleibt es nicht bei den 49 € für eine neue ZKD.

Leider ist der Zeitaufwand auch deutlich höher als 2-5 Stunden. Realistisch sind wir eher bei 20-30 Stunden.

Hinzu kommt, dass du auf die Arbeiten sicherlich eine Garantie möchtest. Jede Werkstatt wird daher empfehlen, im Zuge der Reparatur lieber etwas mehr zu erneuern, um spätere Probleme zu vermeiden. Das halte ich auch für absolut vernünftig.

Entsprechend: wenn dir einer das Ganze für bedeutend weniger anbietet - dann ist es vermutlich Pfusch 😞

Viele Grüße
Peter

Beitrag von „XXHM69“ vom 1. Dezember 2024 um 13:54

Hallo,

Danke Peter für deine Einschätzung. Ich vermute es kommt einiges auf mich zu. Frau schimpft total 14 Tage aktuell ohne PKW fahre mit Transporter. Im Moment keine Förderungen in Sicht.

Vermutlich 6000 € Abwrackprämie 2025 wenn man einen Neuen Elektro Fahrzeug anschafft. Wäre eine Option doch wann kommt das.

Bin enttäuscht was VW da abliefert, darf nicht sein. Habe eine Werkstatt gefunden die es für 5000 € incl. Rechnung und MwSt machen würde.

Viel Geld da bestimmt wie du sagst das Ein oder Andere noch dazu kommt. Entscheide mich kommende Woche und hoffe immer noch das es nur das AGR defekt ist.

Der CO2 Test zeigt auch an wenn am AGR was defekt ist. Am liebsten würde ich selbst mit schrauben und den Dicken wieder auf Vordermann bringen.

Wenn ich dass durchhabe hatte er schon alles, Turbo, Antriebswelle, Luftfederung, Türschloss (mach Riesenspass). Und Injektoren kosten auch einiges.

Mein Tipp an alle : Wenn euer Dicker gewisse Jahre und laufeistung drauf hat seht zu in gegen einen Jüngeren rechtzeitig auszutauschen.

Viele grüße

Helmut

Beitrag von „pe7e“ vom 1. Dezember 2024 um 20:09

Hallo Helmut,

der Preisunterschied zwischen einem AGR-Kühler-Tausch und einem ZKD-Tausch ist beträchtlich. Der Wechsel des AGR-Kühlers beim V6 TDI sollte sicher unter 1.000 € liegen. Mit

etwas Geschick lässt sich der Austausch auch in Eigenregie und ohne aufwendiges Spezialwerkzeug durchführen.

Um zu prüfen, ob der AGR-Kühler undicht ist, trennt man den Kühlmittelkreislauf des AGR-Kühlers und ersetzt ihn durch einen externen Testkreis (z. B. einen Schlauch mit Manometer und Pumpe). Danach wird der Kreislauf unter Druck (1,5 - 2 bar) gesetzt. Nach etwa 10 Minuten sollte kein Druckverlust messbar sein.

Falls gar kein Druck aufgebaut werden kann, ist der AGR-Kühler höchstwahrscheinlich defekt. In solchen Fällen ist der Riss so groß, dass der Druck samt Kühlmittel direkt in die Abgasseite entweicht.

Gruß Peter